

# Coaching: Hilfe auf dem Weg zur Superleistung

Neue Ausbildung zum Business Coach ab April.

**COACHING.** Hoch motiviert, leistungsfähig, effizient, gut organisiert und mit großer Problemlösungskompetenz ausgestattet – so wünschen sich viele Firmenchefs ihre Mitarbeiter. Kein Wunder, dass damit manche überfordert sind, familiär oder gesundheitlich Schaden leiden. Sie bräuchten einen „Coach for Personal Effectiveness“ C.P.E., einen persönlichen Leistungstrainer, der Wege der Selbstentwicklung aufzeigt und hilft, das eigene Verhalten zu ändern, Gewohnheiten und fremdbestimmte Muster durch überlegte Entscheidungen zu ersetzen.

Erstmals in Österreich wird ab April am Grazer Institut für angewandte Pädagogik die einjährige Diplom-Ausbildung zum professionellen Coaching für Interessenten, die sich beruflich verändern oder verbessern wollen, angeboten.

## Psychologie des Lernens

„Ein guter Coach beherrscht den Prozess, sich selbst und andere zu Bestleistungen zu bringen“, erklärt Institutsleiter Peter Drumbl das Ziel der Ausbildung auf lernpsychologischer Grundlage. Der C.P.E. Kurs umfasst 36 Tage, die Erweiterung zum Business Coach 45 Tage, vorwiegend an Wochenenden.

Inhalte sind u.a. Wissens- und Stressmanagement, Lernorganisation, Management, Leadership, Counseling und Mediation. „Ein Coach ist fachlich und menschlich in der Lage, andere auf ihrem Weg zum Ziel zu begleiten“, sagt Kurt Lasnig vom Berufsförderungsinstitut Klagenfurt, möglicher Arbeitgeber für C.P.E. Coaches, die auch in Beratungsstellen anheuern oder sich selbständig machen können.

**ELKE FERTSCHEY**

**Info:** Institut für angewandte Pädagogik I.F.A.P. 8010 Graz, Conrad von Hötzendorfstraße 17/1, Tel. (0 31 6) 81 24 45, [www.ifap.com](http://www.ifap.com)